Ressort: Vermischtes

Nach Erdbeben in Guatemala: Opferzahl steigt auf mindestens 50

Guatemala-Stadt, 08.11.2012, 14:52 Uhr

GDN - Bei einem schweren Erdbeben in Guatemala sind mindestens 50 Menschen ums Leben gekommen, darunter 16 Kinder. Örtliche Behörden befürchten zudem, dass die Opferzahl weiter ansteigen könnte, da noch etwa 20 Personen vermisst werden.

Der Katastrophenschutz teilte außerdem mit, dass im Zuge des Erdstoßes 150 Menschen verletzt wurden. Das Beben, dass sich am Mittwochvormittag (Ortszeit) ereignete, hatte eine Stärke von 7,2 auf der Magnituden-Skala. Die Erdstöße waren in Guatemala, Mexiko, Belize und El Salvador zu spüren. Es gibt weltweit etwa 18 Erdbeben dieser Stärke pro Jahr. Regelmäßig kommt es dabei zu starken Schäden an Gebäuden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1969/nach-erdbeben-in-guatemala-opferzahl-steigt-auf-mindestens-50.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619